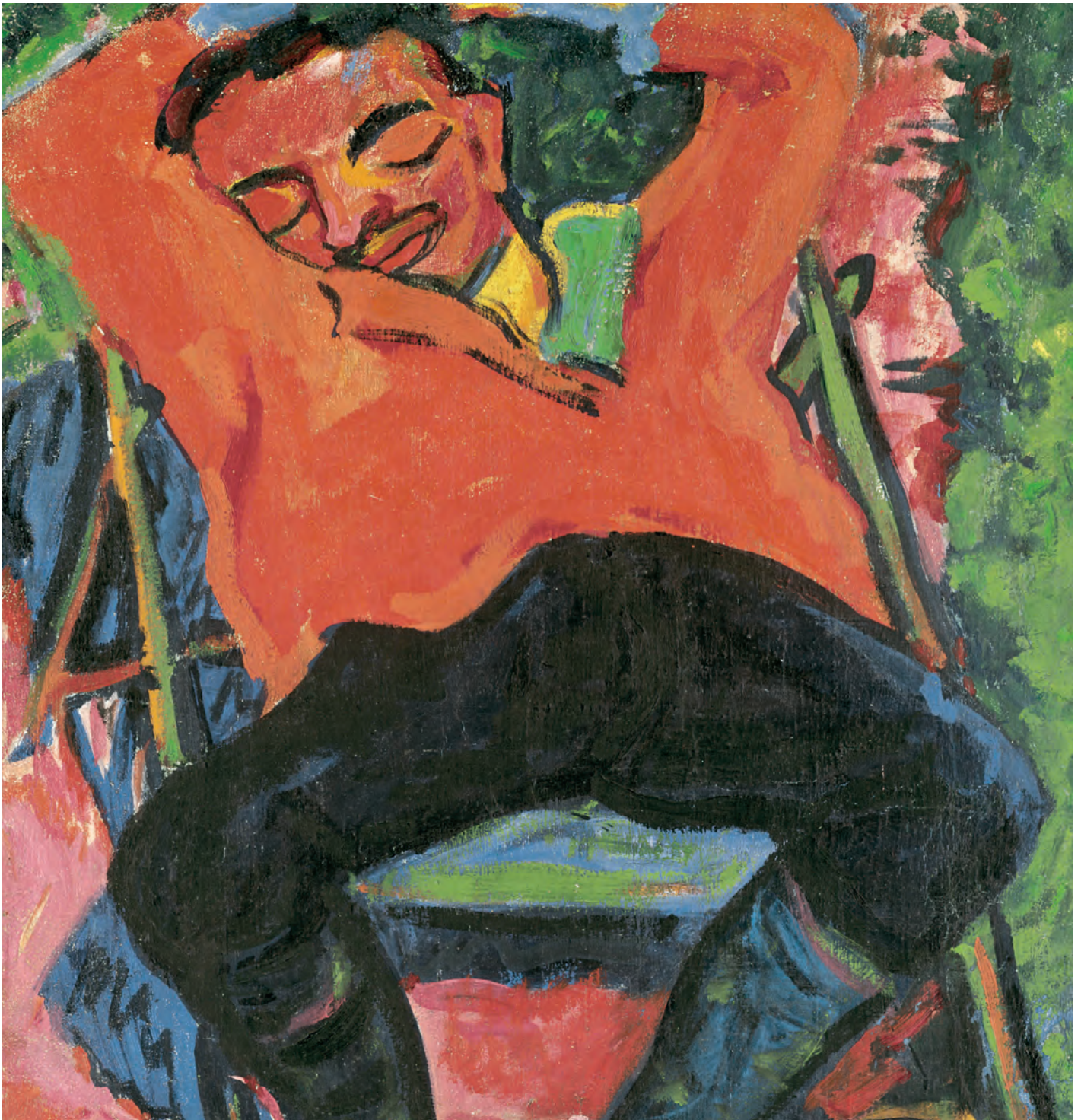


GROßE SONDERAUSSTELLUNGEN IN OBERBAYERN

März bis November 2021



AVANTGARDE IN FARBE

BLAUER REITER / BRÜCKE / EXPRESSIONISMUS

MuSeenLandschaft
Expressionismus

Buchheim Museum | Franz Marc Museum | Schloßmuseum Murnau | Museum Penzberg | Lenbachhaus





BLAUER REITER / BRÜCKE / EXPRESSIONISMUS

Die beiden Künstlergruppen »Brücke« und »Blauer Reiter« gelten als avantgardistische Speerspitzen der klassischen Moderne in Deutschland.

Während die Künstler der 1905 begründeten »Brücke«, darunter Ernst Ludwig Kirchner, Erich Heckel, Karl Schmidt-Rottluff und Max Pechstein, in Auseinandersetzung mit den internationalen Avantgarden einen figurativen Expressionismus entwickelten, war die 1911 entstandene Gruppe des »Blauen Reiter« stilistisch offener und breiter aufgestellt. Ihr Spektrum reichte von figurativ-expressiven Darstellungen eines Alexej von Jawlensky bis hin zur reinen Abstraktion eines Wassily Kandinsky.

Der wichtigen, doch selten thematisierten Frage, wie eng die beiden Künstlergruppen miteinander verwoben waren, geht das Gemeinschaftsprojekt der Museen der MuSeenLandschaft im Jahr 2021 in fünf verschiedenen Ausstellungen nach. Dabei werden auch ganz neue Themen in den Blick genommen, wie beispielsweise der Einfluss des Expressionismus auf das Kunstgewerbe, die Bedeutung des Künstlerbildnisses innerhalb der beiden Künstlergruppen oder die Bedeutung des Kinderbildes für den Expressionismus.

MUSEENLANDSCHAFT EXPRESSIONISMUS

Zwischen München und dem Alpenrand befindet sich eine ungewöhnlich reichhaltige Kunst- und Naturlandschaft, die mit herausragenden Museen umringt von Seen und Bergen ein außergewöhnliches Erlebnis verspricht. Im Süden von München hat die Kunst des »Blauen Reiter« ihren Ursprung genommen und weltweit eine neue Kunstepoche eingeleitet.

Im Jahr 1912 gaben hier Franz Marc und Wassily Kandinsky den Almanach »Der Blaue Reiter« heraus. Die legendäre Schrift zählt zu den wichtigsten Künstlermanifesten des 20. Jahrhunderts. Noch heute kann man im Alpenvorland zwischen München, Murnau und Kochel am See den Spuren des »Blauen Reiter« folgen und in die faszinierende Welt der expressionistischen Formen und Farben eintauchen.

Gleich vier Museen am Starnberger See, Kochelsee, Staffelsee und nahe den Osterseen widmen sich den Künstlern des Deutschen Expressionismus. Das Lenbachhaus in München rundet mit der weltweit größten Sammlung an Werken des »Blauen Reiter« das Kunsterlebnis ab.

www.museenlandschaft-expressionismus.de

Cover:

Erich Heckel, Der schlafende Pechstein, 1910

Nachlass Erich Heckel, Hemmenhofen, Buchheim Museum Bernried

Links:

Starnberger See

©gwt Starnberg GmbH – Thomas Marufke

Rechts:

Franz Marc, Blaues Pferd I, 1911

© Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau München

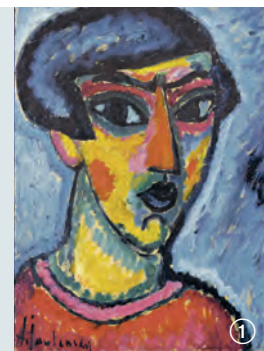
Foto: Lenbachhaus

DIE MUSEEN

BUCHHEIM MUSEUM, BERNRIED AM STARNBERGER SEE

An den Ufern der Phantasie

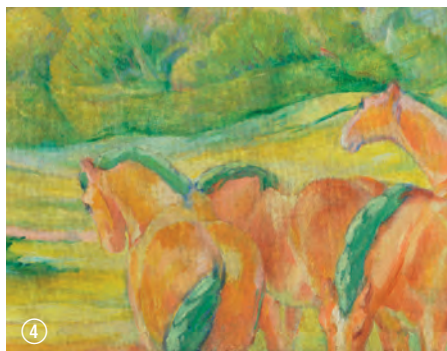
Seit 2001 steht das Museum der Phantasie direkt am Ufer des Starnberger Sees – und ist viel mehr als ein Museum: Es ist Ausflugsziel, Wunderwelt, ein Fest für die Sinne! Die Expressionisten mit den ›Schwergewichten‹ Kirchner, Schmidt-Rottluff, Heckel und Pechstein begeistern ebenso wie Buchheims ›Wiesenspfade der Kunst‹ – eine kuriose Ansammlung von Fundstücken aus aller Welt. Kinder lieben den Minizirkus, den Unterwasser-BMW und den bemalten echten Hubschrauber. Und nebenbei genießen Sie den Ausblick auf den See und die Alpen. Im romantischen Museumspark laden gelbe Liegestühle zu einem Picknick ein.



Info: Am Hirschgarten 1, 82347 Bernried,
T +49 (0)8158 9970 0,
www.buchheimmuseum.de

Öffnungszeiten:

Di bis So und an Feiertagen:
April bis Oktober 10 bis 18 Uhr,
November bis März 10 bis 17 Uhr
montags, am 24. 12. und 31. 12. geschlossen



FRANZ MARC MUSEUM, KOCHEL AM SEE

Zwischen Kochel- und Walchensee – Franz Marc und die Moderne erleben

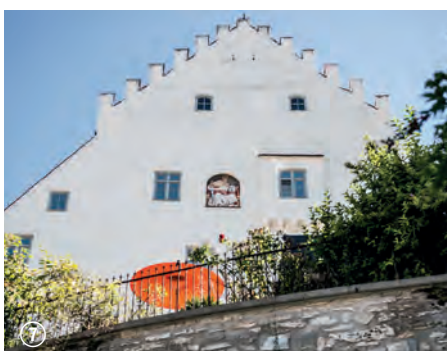
Die von Franz Marc geliebte Gegend rund um Kochel am See war Ausgangspunkt und Inspirationsquelle seiner Kunst. Neben wichtigen Werken des Künstlers sind hier auch Gemälde von Wassily Kandinsky, Alexej von Jawlensky, August Macke und Gabriele Münter zu sehen. Ihre Arbeiten spiegeln die Faszination für eine Landschaft, die nicht nur für den Kunstliebhaber viel zu bieten hat. Skulpturen von Per Kirkeby, Tony Cragg, Alf Lechner und Horst Antes im Museumspark runden dieses Kunsterlebnis vor der eindrucksvollen Kulisse des bayerischen Voralpenlandes ab.



Info: Franz-Marc-Park 8-10,
82431 Kochel am See, T +49 (0)8851-92488-0,
www.franz-marc-museum.de

Öffnungszeiten:

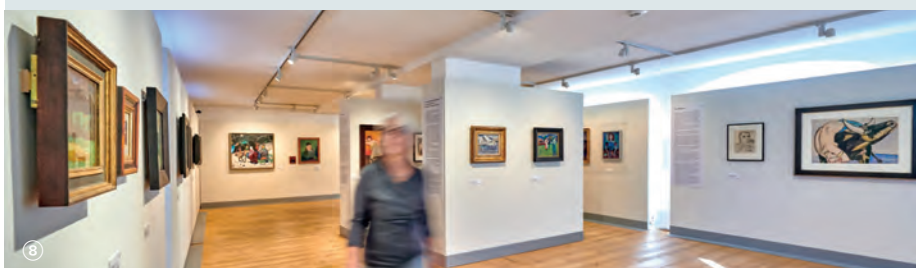
Di bis So und an Feiertagen:
April bis Oktober 10-18 Uhr
November bis März 10-17 Uhr
montags, am 24.12. und 31.12. geschlossen



SCHLOSSMUSEUM MURNAU

Murnau – das Künstlerstädtchen am Staffelsee – Auf den Spuren von Wassily Kandinsky und Gabriele Münter

Die malerische Landschaft mit Alpenpanorama inspirierte weltberühmte Künstler des Expressionismus. Das Schlossmuseum bietet seinen Besuchern eine erlesene Sammlung. Das Herzstück bilden Werke von Gabriele Münter sowie Arbeiten der Künstler der ›Neuen Künstlervereinigung München‹ und des ›Blauen Reiter‹ wie u. a. Wassily Kandinsky, Marianne von Werefkin und Alexej von Jawlensky. Die Exponate veranschaulichen, wie die Künstler seit 1908 in Murnau und Umgebung ihre Bildmotive fanden, die bayerische Volkskunst – insbesondere die Hinterglasmalerei – kennenlernten und hier der entscheidende künstlerische Schritt zu einer neuen expressiven Malerei gelang.



Info: Schloßhof 2-5, 82418 Murnau am
Staffelsee, T +49 (0)8841-476201,
www.schlossmuseum-murnau.de

Öffnungszeiten:

Di - So ganzjährig 10 bis 17 Uhr
zusätzl. Juli bis Ende September:
Sa und So 10 bis 18 Uhr, montags geschlossen,
an Feiertagen auch montags geöffnet, im
Dezember kürzere Öffnungszeiten möglich!

MUSEUM PENZBERG – SAMMLUNG CAMPENDONK

Penzberg nahe den malerischen Osterseen – Die Motivwelt Heinrich Campendonks entdecken

Das Museum Penzberg erschließt in seinen Sonderausstellungen nicht nur, aber fokussiert die lebendige Kunstwelt des Münchener Südens. Schwerpunkte sind der deutsche Expressionismus, die Gruppe ZEN 49 und die zeitgenössische Kunst. Die Sammlung umfasst herausragende Arbeiten Heinrich Campendonks, seit 2016 beherbergt es die weltweit größte Sammlung seiner Werke. Die ehemalige Bergarbeiterstadt ist eingebettet in Alpenpanorama und Osterseen-Gebiet.



Info: Am Museum 1, 82377 Penzberg,
T +49(0)8856-813480,
www.museum-penzberg.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen
10 – 17 Uhr



Info: Luisenstraße 33, 80333 München,
T +49 (0)89--233-969 33, www.lenbachhaus.de

Öffnungszeiten:

Mi bis So und an Feiertagen 10-18 Uhr
Di 10-20 Uhr

LENBACHHAUS

München – die Wiege des ›Blauen Reiter‹

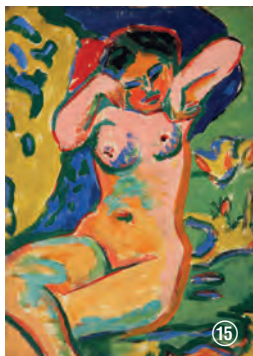
Das Museum in der ehemaligen Künstlerresidenz des Malerfürsten Franz von Lenbach zählt mit seinem idyllischen Garten, zu den schönsten Orten der Stadt. Hier erwartet Sie die weltweit größte Sammlung an Werken des ›Blauen Reiter‹ u. a. von Paul Klee, Wassily Kandinsky, Franz Marc, August Macke, Gabriele Münter und Alexej von Jawlensky. Hinzu kommen Gemälde der Münchner Malerei des 19. Jahrhunderts, des Jugendstils und der Neuen Sachlichkeit. Einen weiteren Sammlungsschwerpunkt bildet die internationale Gegenwartskunst mit Arbeiten von Gerhard Richter, Sigmar Polke, Anselm Kiefer, Andy Warhol, Dan Flavin, Richard Serra, Jenny Holzer u. v. a. Im angegliederten Kunstbau finden Ausstellungen von der Klassischen Moderne bis hin zu aktuell diskutierten Künstlern statt.



Copyrights

- ① Alexej von Jawlensky, *Kopf in Blau*, 1912
©Buchheim Museum der Phantasie, Bernried am Starnberger See
- ② ©Buchheim Museum, Foto Buchheim Museum
- ③ ©Buchheim Museum, Foto Julia Rejmer
- ④ Franz Marc, *Große Landschaft I*, 1910 (Detail)
Franz Marc Museum, Stiftung Etta und Otto Stangl,
Foto: collecto.art
- ⑤ ©Franz Marc Museum, Foto: Doris Leuschner
- ⑥ Franz Marc, *Springendes Pferd*, 1912
©Franz Marc Museum, Leihgabe aus Privatbesitz
- ⑦ ©Schloßmuseum Murnau, Foto Schloßmuseum Murnau
- ⑧ ©www.bayern.by, Foto Florian Trykowski
- ⑨ Museum Penzberg, Außenansicht, ©Stefan Geisbauer
- ⑩ Heinrich Campendonk, *Liebespaar (Adda und Heinrich)*, 1912, Museum Penzberg – Sammlung Campendonk © VG Bild-Kunst, Bonn 2020
- ⑪ Museum Penzberg – Sammlung Campendonk ©www.bayern.by, Foto Florian Trykowski
- ⑫ Lenbachhaus, ©www.bayern.by, Foto Florian Trykowski
- ⑬ Lenbachhaus, ©www.bayern.by, Foto Florian Trykowski
- ⑭ Lenbachhaus, ©www.bayern.by, Foto Florian Trykowski
- ⑮ Ernst Ludwig Kirchner, *Mädchenakt auf blühender Wiese*, 1909, ©Buchheim Museum der Phantasie, Bernried am Starnberger See
- ⑯ Gabriele Münter, *Mann im Sessel* (Paul Klee), 1913 (Detail)
Franz Marc Museum, Kochel a. See, Leihgabe der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen München, Sammlung Moderne Kunst in der Pinakothek der Moderne, ©VG Bild-Kunst Bonn, 2020, Foto: Blauel Gnam-ARTothek
- ⑰ Karel Appel, *Small Cat*, 1951, Mischtechnik auf Papier, Privatbesitz, © K. Appel Foundation/VG Bild-Kunst, Bonn 2020
- ⑱ Heinrich Campendonk, *Hirte mit Flöte*, 1940-41
©VG Bild-Kunst, Bonn 2020
- ⑲ Alexej von Jawlensky, *Bildnis des Tänzers Alexander Sacharoff*, 1909, ©Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau München, Foto: Lenbachhaus
- ⑳ Gabriele Münter, *Gabriele Münter Selbstbildnis*, 1909, Schloßmuseum Murnau, ©VG Bild-Kunst Bonn 2020
- ㉑ Staffelsee, Foto: Florian Werner
- ㉒ München, München Tourismus, Foto: Joerg Lutz
- ㉓ Lenbachhaus, Foto ©Florian Holzherr
- ㉔ Herzogstandbahn, ©Tourist Information Kochel a. See, Foto T. Kujat
- ㉕ Kochel- und Walchensee, ©Tourist Information Kochel a. See, Foto T. Kujat

DIE AUSSTELLUNGEN



BUCHHEIM MUSEUM 10. JULI – 07. NOVEMBER 2021

Die Farben der Avantgarde

Kirchner freut sich über »fürstliches« Rot, Jawlensky stimmt ein »mystisches« Blau an, Modersohn-Becker schwelgt in »Farbenstimmung«. Für alle Künstler*innen der Avantgarde ist das Kolorit mehr als nur Abbild von Lokal- oder Erscheinungsfarbe. Die Farbe übernimmt eine wichtige Bedeutungsfunktion in ihren Gemälden. Farbe für Farbe erfahren wir im Buchheim Museum etwas über Chemie, Komposition, sinnlichen Eindruck und gedanklichen Ausdruck der magischen Malpaste. Zu sehen sind Bilder von Modersohn-Becker, Kirchner, Schmidt-Rottluff, Heckel, Pechstein, Nolde, Jawlensky, Beckmann und anderen.



FRANZ MARC MUSEUM 20. JUNI – 03. OKTOBER 2021

Ich bin mein Stil

Künstlerbildnisse im Kreis von Brücke und Blauem Reiter

Die Ausstellung »Künstlerbildnisse im Kreis von Brücke und Blauem Reiter« im Franz Marc Museum richtet den Blick auf die Darstellung der Künstler der beiden expressionistischen Künstlergruppen. Klee als Versunkener, Kandinsky als Rhetoriker, Kirchner und Heckel als Zweifler und Melancholiker – hinter diesen Darstellungen verbergen sich oft traditionelle Muster. Während die Künstler der »Brücke« sich regelmäßig selbst und gegenseitig porträtierten, gibt es im Kreis des »Blauen Reiter« weniger Porträts. Anhand ausgewählter Exponate werden die theoretischen Ansätze der beiden deutschen Avantgardebewegungen herausgestellt, und zugleich wird danach gefragt, welches Selbstverständnis den expressionistischen Künstlerbildnissen zugrunde liegt. Auch die Selbstdarstellung der Künstler in der Fotografie wird thematisiert.



SCHLOSSMUSEUM MURNAU 29. JULI – 07. NOVEMBER 2021

Punkt, Linie, Fläche. Das Kinderbild und der Expressionismus

Das Kinderbild steht im Zentrum der Schau »Punkt, Linie, Fläche. Das Kinderbild und der Expressionismus« im Schlossmuseum Murnau. Gabriele Münter und Wassily Kandinsky besaßen eine umfangreiche Sammlung von Kinderzeichnungen, die großen Einfluss auf ihre Gedanken- und Motiwelt hatte. Doch die Kinderkunst war nicht nur eine beliebte Inspirationsquelle für die Künstler im Umfeld des Almanachs »Der Blaue Reiter«, sondern beeinflusste in vielerlei Hinsicht auch die Künstlerkollegen der nachfolgenden Generationen. Die Murnauer Ausstellung spürt diesen Einflüssen nach und spannt den Bogen von Werken von Münter, Kandinsky, Lyonel Feininger und Paul Klee über Asger Jorn und Jean Dubuffet bis hin zu Sigmar Polke, A. R. Penck und Arnulf Rainer.



MUSEUM PENZBERG 07. AUGUST – 01. NOVEMBER 2021

Ringsum Schönheit – Campendonk, die Rheinischen Expressionisten und das Kunstgewerbe

Schon viele Jahre vor der Gründung des Bauhauses entwickelten Heinrich Campendonk und August Macke auf der Basis der Reformgedanken des Deutschen Werkbundes im Jahr 1912 die Idee einer Akademie auf der Basis des Kunstgewerbes. In den kunsthandwerklichen Techniken wie Töpferei, Schnitzen, Stricken sowie in der Gestaltung von Möbeln und Textilien sahen sie eine gleichrangige Ausdrucksform zeitgemäßen Kunstschaffens. Die Ausstellung »Ringsum Schönheit« im Museum Penzberg nimmt diese Kunstwerke erstmals in den Blick und geht der Frage nach, welche Bedeutung die kunstgewerbliche Arbeit bei den expressionistischen Künstlergruppierungen einnahm. Im Zentrum der Ausstellung stehen das Kunstgewerbe vor und nach dem Ersten Weltkrieg sowie der Einfluss der expressionistischen Malerei auf kunstgewerbliche Arbeiten.



LENBACHHAUS AB 23. MÄRZ 2021

Gruppendynamik. Der Blaue Reiter

Das Lenbachhaus besitzt die größte Sammlung zur Kunst des »Blauen Reiter«, einer der bedeutendsten und dabei nationenübergreifenden Künstlergruppen der Klassischen Moderne. Von Wassily Kandinsky, Franz Marc, Gabriele Münter u.a. gegründet, dachten die Mitglieder schon damals »global«. »Das ganze Werk, Kunst genannt, kennt keine Grenzen und Völker, sondern die Menschheit.« Diese Auffassung einer Kunst, mit dem Ziel einer gemeinsamen Sprache »der Menschheit« jenseits spezifischer Bildung und nationaler Zugehörigkeit, war in der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg weit vorausdenkend. Unter dem Titel »Gruppendynamik – Künstlerkollektive der Moderne« wird das Potenzial jener Künstlergruppe aus einer globalen Perspektive sowie im Kontext weltweit agierender Gruppierungen der Moderne untersucht und in einer großen Ausstellung gezeigt.

PROGRAMMBAUSTEINE FÜR GRUPPEN

FÜHRUNGEN & STADTRUNDFAHRTEN

Gabriele Münter und der ›Blauer Reiter‹ in Murnau

Begeben Sie sich auf eine Zeitreise in das frühe 20. Jahrhundert. Damals kam die Künstlerin Gabriele Münter gemeinsam mit ihrem Lebensgefährten Wassily Kandinsky ins Blaue Land nach Murnau. Gewinnen Sie an Originalschauplätzen einen Einblick in das Leben und Wirken der Malerin. Dauer: ca. 2 h

Info: www.murnau.de



Auf den Spuren Heinrich Campendonks und seiner Malerfreunde in Penzberg und Umgebung

Szenen und Motive im Werk Campendonks nehmen u.a. Bezug auf die Stadt Penzberg und ihre Bergwerksgeschichte. Der Besucher trifft vor Ort auf Motive und v.a. die Glasfenster Heinrich Campendonks in der Christkönig-Kirche, welche die eindrucksvollen Exponate im Museum Penzberg und das künstlerische Schaffen des jüngsten ›Blauer Reiter‹-Künstlers ergänzen. Dauer ca. 1,5 h

Info: www.museum-penzberg.de

Franz Marc Kunstspaziergang | Kochel am See

Als schöne Ergänzung zu einem Besuch im Franz Marc Museum kann eine geführte Tour auf dem Kunstspaziergang in Kochel am See gebucht werden. Der Spaziergang führt zu interessanten Orten, die den großen expressionistischen Maler zu einigen seiner Werke inspirierten.

Info: www.kochel.de

Der ›Blaue Reiter‹ in München-Schwabing und im Lenbachhaus

Um 1900 war Schwabing ein Eldorado der Avantgarde. Die Stadtführung führt zu Orten, wo die Künstlergruppe ›Blauer Reiter‹ lebte und wo Wassily Kandinsky sowie dessen Weggefährten ihre farbenfrohen Werke schufen, die zum Abschluss im Lenbachhaus bewundert werden können.

Info: www.einfach-muenchen/guides



Stadtrundfahrt mit Nymphenburger Schloss | München

Diese Tour führt vorbei an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten Münchens wie dem Viktualienmarkt, den Pinakotheken, dem Olympiagelände, dem Siegestor, dem Englischen Garten, dem Nationaltheater und der Residenz, dem Deutschen Museum und vielen mehr. Höhepunkt ist der Besuch von Schloss Nymphenburg mit seinem weitläufigen Park und der berühmten Schönheitsgalerie Ludwigs I.

Info: www.einfach-muenchen/guides

SCHIFFSTOUREN

Vom Schiff ins Museum | Kochelsee

Das Franz Marc Museum liegt nur 10 Gehminuten vom Schiffsanleger entfernt. Mit einem Kombiticket der Motorschiffahrt Kochelsee können Sie Museumsbesuch mit einer Rundfahrt auf dem Kochelsee verbinden. Ein grandioser Ausblick auf die Bergkulisse inklusive.

Info: www.motorschiffahrt-kochelsee.de

Mondscheinfahrt Buchheim Museum |Starnberger See – Bernried

Kombinieren Sie eine Schifffahrt auf dem Starnberger See mit einer exklusiven Abendführung im Buchheim Museum in Bernried. Sektempfang und Buffet inklusive. Abfahrt Starnberg 18.15 Uhr, Rückkehr ca. 23.00 Uhr.

Info: www.buchheimmuseum.de

Schiffstour auf dem Staffelsee

Mit seinen sieben Inseln gehört der Staffelsee zu den schönsten Seen Bayerns. Eine Rundfahrt dauert ca. 80 Minuten und wird täglich vom 1. April bis 1. November angeboten.

Info: www.staffelsee.org

SEHENSWERT

Münter-Haus | Murnau

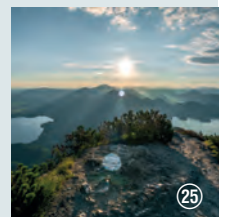
Gabriele Münter und Wassily Kandinsky leben von 1909 bis 1914 in diesem Haus. Unter anderem entstand hier der berühmte Almanach ›Der Blaue Reiter‹.

Info: www.muentner-stiftung.de, www.murnau.de

Bergpanorama am Herzogstand |Walchensee

Das Bergpanorama Herzogstand (1.731m) gehört zu den beliebten Klassikern in den Bayerischen Voralpen. Eine Kabinenbahn fährt bis zur Bergstation. Das Berggasthaus Herzogstand ist ganzjährig geöffnet.

Info: www.herzogstandbahn.de



Kloster Andechs

Andechs am Ammersee ist der älteste Wallfahrtsort Bayerns. Dort ist auch die größte Klosterbrauerei in Deutschland beheimatet. Bei einer Brauereiführung erfahren Sie Wissenswertes über die Kunst des Bierbrauens.

Info: www.andechs.de

Roseninsel im Starnberger See

Mit der von Peter Joseph Lenné gestalteten Roseninsel und dem Feldafinger Park hinterließ König Maximilian II. von Bayern am Starnberger See zwei Meisterwerke der Gartenkunst. Mit der kurzen Fährüberfahrt kann man eine Führung mit Casino und Inselfschlösschen buchen.

Info: www.roseninsel.bayern

Künstlerdorf Polling

Das ehemalige Augustiner-Chorherrenstift Polling präsentiert Kunst von der Renaissance bis zur Gegenwart. Die ehemaligen Klostergebäude bieten Heimat für Ateliers, Ausstellungen und Installationen zeitgenössischer Künstler sowie für hochkarätige Konzertreihen.

Info: www.polling.de

PROGRAMMVORSCHLAG FÜR GRUPPEN

1. TAG München – Neupräsentation der Sammlung ›Blauer Reiter‹

Anreise nach München und Führung durch das Schwabing um 1900: Dort, wo einst die Künstlergruppe ›Blauer Reiter‹ lebte und arbeitete, aber auch andere bedeutende Persönlichkeiten, wie z.B. Thomas Mann, wirkten. Danach Zeit für eine individuelle Kaffeepause, bevor es zum Lenbachhaus geht. Die einzigartige Sammlung hier umfasst Kunst des 19. Jahrhunderts, Werke der Künstlergruppe des ›Blauen Reiter‹, der Neuen Sachlichkeit sowie internationale Gegenwartskunst. Auf Wunsch gemeinsames Abendessen in einem typischen Brauhaus. Anschließend Weiterreise nach Murnau, Check-In und Zimmerbezug im gebuchten Hotel. Übernachtung.

2. TAG Murnau – Zu Hause bei Gabriele Münter

Nach dem Frühstück steht ein ganztägiger Ausflug im ›Blauen Land‹ auf dem Programm. In Murnau unternehmen Sie mit Ihrer Reiseleitung zunächst einen Spaziergang auf den Spuren der Künstlerin Gabriele Münter, bei dem Sie an Originalschauplätzen einen Einblick in das Leben und Wirken der Expressionistin gewinnen. Der Rundgang endet im Schlossmuseum, wo Sie die umfangreiche Sammlung mit Werken Gabriele Münters, aber auch die Sonderausstellung ›Punkt, Linie, Fläche. Das Kinderbild und der Expressionismus‹ (28. Juli – 7. November 2021) bewundern können. Gerne organisieren wir für Sie ein gemeinsames Mittagessen. Danach besuchen Sie auf Wunsch das Münter-Haus, in dem Kandinsky, von Jawlensky und andere Künstlerkollegen ein- und ausgingen. Weiterfahrt zum Walchensee, hier geht es mit der Kabinenbahn auf knapp 1600m zum Gipfel des Herzogstandes, von wo Sie ein grandioses Bergpanorama und die oberbayerische Landschaft genießen können. Rückfahrt nach Murnau und Übernachtung.

3. TAG Kochel a. See | Penzberg – Spurensuche Expressionismus und der Anfang des ›Blauen Reiter‹

Am Morgen erwartet Sie Ihre Reiseleitung zur Fahrt nach Kochel am See. Sie begeben sich zunächst bei einem spannenden Kunstspaziergang auf die Spuren von Franz Marc und anderen Künstlern. Der Rundgang endet am Kochelsee, von dort geht es mit dem Schiff zum Franz Marc Museum, das neben der Sonderausstellung ›Künstlerbildnisse im Kreis von Brücke und Blauen Reiter‹ (20. Juni bis 3. Oktober 2021) eine der größten und vielfältigsten Sammlungen zu Franz Marc zeigt. Weiterfahrt nach Penzberg: Dem jüngsten ›Blauen Reiter‹ Heinrich Campendonk diente die Bergarbeiterstadt oftmals als Motiv. Seinem Werk widmet sich das Museum Penzberg. Vom 17. Juli bis 31. Oktober 2021 wird hier die Sonderausstellung ›Ringsum Schönheit – Campendonk, die Rheinischen Expressionisten und das Kunstgewerbe‹ gezeigt. Anschließend Fahrt nach Sindelsdorf, in den Gründungsort der Künstlergruppe ›Blauer Reiter‹. Auf Wunsch gemeinsames Abendessen in dem Gasthof, in dem schon die Künstler gerne speisten. Danach Rückreise nach Murnau und Übernachtung.

4. TAG Bernried – Ein Kunstpalast am Starnberger See

Frühstück im Hotel. Danach Fahrt nach Bernried: Im Buchheim Museum erleben Sie Kunst, Architektur und Natur auf eine einzigartige Weise. Bei einer Führung sehen Sie neben der berühmten Expressionisten-Sammlung die Sonderausstellung ›Brücke & Blauer Reiter‹ (24. Juli – 7. November 2021). Individuelles Mittagessen im Museumscafé Buffi mit einem wunderbaren Blick über den Starnberger See. Auf Wunsch empfehlen wir zum Abschluss der Reise eine Schifffahrt auf dem Starnberger See mit einer Führung auf der Roseninsel. Danach Heimreise.

ART CITIES KULTURPAKET

- 3 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in einem guten Mittelklassehotel in Murnau
- Berg- und Talfahrt mit der Kabinenbahn zum Herzogstand am Walchensee
- Schifffahrt auf dem Kochelsee zum Franz-Marc-Museum
- Ganztägige Reiseleitung lt. Programmvorschlag am 2. und 3. Tag
- Stadtführung durch das Künstlerviertel Schwabing
- Kunsthistorischer Spaziergang durch Murnau
- Kunstspaziergang zu Franz Marc durch Kochel am See
- Eintritt und Führung Lenbachhaus in München, Schlossmuseum in Murnau, Franz Marc Museum in Kochel a. See, Museum Penzberg – Sammlung Campendonk und Buchheim Museum
- Eintritt Münterhaus in Murnau
- Freiplatz für die Gruppenleitung im Einzelzimmer

Preis pro Person

€ 389,- im Doppelzimmer

€ 29,- Einzelzimmerzuschlag pro Nacht

ART CITIES PLUS

- Musikalischer Spaziergang durch München mit Besuch der Residenz und des Cuvillies-Theaters
- Organisation von exklusiven Orgelanspielen in Kirchen
- Mondscheinfahrt auf dem Starnberger See zum Buchheim Museum in Bernried
- Besuch des Künstlerdorfs Polling



BUCHUNGSKONTAKT

art
cities
REISEN

ART CITIES REISEN
Marktstätte 28, 78462 Konstanz
T +49 (0)7531-36890-0, F +49 (0)7531-36890-10
info@art-cities-reisen.de
www.art-cities-reisen.de

KONTAKT

MuSeenLandschaft
Expressionismus

MuSeenLandschaft Expressionismus
WENGMANN Kulturmanagement
Schäftlarnstrasse 10, Kontorhaus 1
81371 München, T +49 (0)89-76773824
www.museenlandschaft-expressionismus.de